

„Ich setze meine einzige Ehre darein, Gott zu gehorsamen, und das Kreuz Jesu Christi zu umarmen. Dabei empfinde ich eine solche Freude, daß ich sie nicht gegen alle Kronen der Welt vertauschen möchte.“

„Ich will leben, wie es Gott angenehm ist; ob es andern gefalle, oder nicht, daran liegt mir nichts.“ (Der heil. Stanislaus.)

„Entferne dich von mir, irdischer Liebhaber, du Zunder der Sünde, du Nahrung des Lasters, Lockspeise des Todes, entferne dich von mir, denn bereits hat ein anderer Liebhaber, mein Jesus, mein Herz in Besitz genommen. Ihn kann ich nicht beleidigen, nicht verlassen, keinen andern, als ihn anblicken, dem ich mit reiner Liebe ergeben bin. Sein Adel ist erhabener, seine Macht größer, sein Anblick schöner, seine Liebe süßer und holdere, als alles, was süß und hold ist. Ihm allein bleibe ich treu, ihm bin ich mit ganzen Herzen ergeben! Wenn ich ihn liebe, bin ich keusch, und wenn ich ihn berühre, bleibe ich rein und eine Jungfrau!“ (Die heilige Agnes.)

III. Vermischte Andachten.

Gebet für seine Eltern.

Gott, der du allen Kindern befohlen hast, in ihren Eltern dich selbst,